

Am Sonntag besichtigten wir die **Sammlung von Petr Hoffmann**. Um Punkt 9:00 Uhr standen wir vor seiner Tür. Petr Hoffmann ist der Vorsitzender des Kakteen und Sukkulenten Clubs Rakovnik, der 1971 gegründet wurde. Die Sammlung bestand überwiegend aus Sukkulenten und war sehenswert.



Danach ging es zum Mittagessen und zurück nach Leipzig. Gegen 16.45 Uhr kamen alle Teilnehmer erschöpft, aber wohlbehalten, am Hauptbahnhof wieder an.

Ein herzliches Dankeschön gebührt an dieser Stelle Renate und Claus Schlimper. Ohne Ihre Aktivitäten, Beziehungen und Telefonate wäre diese schöne OG-Fahrt nicht machbar gewesen. Nicht zu vergessen ist unser Vorsitzender Bernd Keller, der trotz merkwürdigem Hotelmanagement vor Ort stets ruhig und umsichtig blieb. Auch ihm gebührt ein herzliches Dankeschön für die Organisation des Buses und der Übernachtungen.

Gert Rottstädt

Die Bilder der besuchten Kakteenfreunde sind in der Reihenfolge des Besuchsprogramms eingefügt.

Am 25. Juli 2016 feiert unser langjähriges, verdienstvolles Mitglied Dieter Baumann seinen 75. Geburtstag – dazu gratulieren wir ganz herzlich!



Astrophytum 7



24. Jahrgang – Juli 2016

Informationsblatt der DKG-Ortsgruppe „Astrophytum“ Leipzig
www.dkg.eu/cs/index.pl?navid=1275

Herausgeber: Ortsgruppe „Astrophytum“ Leipzig der Deutschen Kakteen-Gesellschaft. Dieses Blatt erscheint monatlich - soweit Artikel vorrätig sind. Der Preis liegt für OG-Mitglieder bei 0,00 Euro - Spenden zur Deckung der Unkosten, Kritiken und Hinweise werden gern von der Redaktion entgegengenommen.

Redaktion: Dr. K. Müller (konrad.mueller.leipzig@gmx.net); Satz und Druck: R. Müller für Mitglieder der OG Astrophytum Leipzig – Interessenten können es als pdf von der Redaktion erhalten.

Nachdruck, auch auszugsweise, ist mit Genehmigung der Redaktion bzw. des Textautors gestattet. Für den Inhalt der einzelnen Beiträge sind die Verfasser verantwortlich. Beiträge und Spenden auf Konto Sparkasse Leipzig: IBAN: DE 11 8605 5592 1100 0045 52; BIC: WELADE8LXXX

Ortsgruppenfahrt 2016 nach Tschechien

Unsere diesjährige Fahrt fand vom Freitag, 24.06.2016 bis Sonntag, 26.06.2016 statt. Ziel war es, 7 Sammlungen von Kakteenfreunden des „Kakteen und Sukkulenten Clubs Rakovnik“ zu besichtigen. Wir starteten die Reise, 8:15 Uhr, mit dem Bus vom Hauptbahnhof. In diesem Jahr fuhren auch Mitglieder der Ortsgruppen Osterfeld, Magdeburg und Bitterfeld mit, so waren wir 46 Teilnehmer. Die Fahrt führte uns von Leipzig über Borna, Chemnitz, Reitzenhain, Chomutov, Zatec, Knezeves nach Rakovnik.

Rakovnik ist eine Bezirksstadt im Mittelböhmischen, ca. 50 km nordwestlich von Prag und ca. 200 km von Leipzig entfernt. Gegen 11:30 Uhr erreichten wir unser 1. Ziel, die Besichtigung der **Sammlung Josef Galo** in Knezeves (10 km vor Rakovnik). Das Thermometer zeigte bereits eine Temperatur von 33° C im Schatten an. Die Sammlung ist über 40 Jahre alt. Auf über 50 qm



waren vor allem Mammillarien, Astrophyten, Thelocacten und Ariocarpen zu sehen. Herr Galo erklärte sich bereit, uns zu den noch folgenden 6 Sammlungen persönlich zu begleiten. Eine super Geste und äußerst hilfreich beim Aufsuchen der avisierten Sammlungen. Nach dem Mittagessen besuchten wir die **Sammlung von Vaclav Hlavacek** in Revnice (15 km von Rakovník). Als wir um 15:00



Uhr den Bus verließen, zeigte das Thermometer schon 37°C an !!!

Wir hatten den Eindruck, dass das ganze Anwesen nur aus Kakteen und Sukkulen bestand. Die Gewächshäuser auf dem ausgebauten Dach des Hauses und in der Hanglage des Geländes waren so aufgeheizt, dass wir es nur wenige Minuten darin aushalten konnten. Es war wegen der Hitze kaum zu ertragen, was bedauerlich war, da die präsentierten Artenvielfalt von Sukkulen und Kakteen nicht zu überreifen war. Am Samstag besuchten wir 4 Sammlungen in Rakovník. Pünkt-



lich um 8:30 Uhr begannen wir mit der **Sammlung von Svatopluk Ryba**. Die Sammlung, die vorwiegend aus Euphorbien bestand, ist fast 40 Jahre alt und beansprucht eine Fläche von 50 qm. Vor dem Gewächshaus waren auch sehr schöne Agaven zu sehen. In nur wenigen Gehminuten erreichten wir, ca. 9:30 Uhr, die **Sammlung von Zbyněk Jirasek**. Diese Sammlung war mit 35 Jahren auf 30 qm



Fläche absolut sehenswert. Die Kakteen und Sukkulen waren in einem Top-Zustand. Gegen 11:00 Uhr nahmen wir im Zentrum von Rakovník am Hus-Platz unser Mittagessen im "RESTAURACE U CERNEHO ORLA " ein. Auf dem Weg zum Bus passierten wir die Kirche St. Bartholomäus mit ih-



rem mittelalterlichen Glockenturm von 1516. Die nächste **Sammlung von Martin Pour** erreichten wir ca. 13:00 Uhr. Ein Glück, dass Herr Galo Ortskenntnis hatte und so als Lotsen fungieren konnte. Ob wir diese Sammlung in versteckter Hanglage so schnell gefunden hätten?

Diese Sammlung ist ca. 30 Jahre alt und auf 20 qm Fläche die bisher kleinste. Das Spezialgebiet heißt *Ferocactus*. Eine kleine, aber feine Sammlung. Die tollen Pflanzen werden uns im Gedächtnis bleiben.

Unsere letzte Station an diesen Tag, die **Sammlung von Jitka und Josef Hapovi**, erreichten wir ca. 14:45 Uhr. Auf einem Gartengrundstück, das als Wochenend-Domizil genutzt wird, waren sowohl Freiland- als auch Gewächshauspflanzen zu sehen. Die Freilandbepflanzung war äußerst geschmackvoll und aufwendig gestaltet. Gartensteiche mit Seerosen und Fischen sowie Orchideen zierten den Weg zum Gewächshaus. Jitka Hapovi ist offensichtlich eine Hobbykünstlerin, die Keramik herstellt. Viele Gebilde, Statuen, Tiere und phantasievolle Töpfe und Schalen waren mit Sukkulen liebevoll bepflanzt - einfach eine Augenweide!

